

## Statistik informiert ...

Nr. 160/2015

1. Oktober 2015

### 25 Jahre Deutsche Einheit

#### Rund 242 000 Zuzüge nach Schleswig-Holstein aus den neuen Bundesländern seit der Wende

Rund 242 000 Personen sind seit 1991 aus Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen nach Schleswig-Holstein gezogen. Etwa 164 000 Frauen und Männer verließen im selben Zeitraum Schleswig-Holstein in Richtung eines dieser fünf Bundesländer. Der Zuzugsüberschuss Schleswig-Holsteins mit den neuen Bundesländern seit der Wende liegt damit bei fast 79 000 Personen, so das Statistiskamt Nord anlässlich des 25. Jahrestages der deutschen Wiedervereinigung.

Die meisten Menschen kamen aus Mecklenburg-Vorpommern nach Schleswig-Holstein (58,5 Prozent). Aus Thüringen kamen dagegen die wenigsten Frauen und Männer (5,3 Prozent). Umgekehrt war unter den Fortzügen ebenfalls Mecklenburg-Vorpommern das beliebteste Ziel im Osten (58,6 Prozent), während es nur Wenige nach Thüringen zog (5,7 Prozent).

Die meisten Zuzüge wurden mit über 12 000 Frauen und Männern direkt nach der Wiedervereinigung im Jahr 1991 registriert. Danach ging die Zahl zunächst zurück. In den Jahren 2001 bis 2004 stieg sie noch einmal auf jeweils über 11 000 Personen an.

#### Hinweise:

*Vor Oktober 1990 wurden Wanderungen mit der DDR nicht kleinräumig aufbereitet. Daher ist das Jahresergebnis 1990 nach neuen Ländern nicht darstellbar; rückwirkende Aufbereitungen wurden nicht durchgeführt.*

b. w.

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt  
für Hamburg und Schleswig-Holstein  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Sitz Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Vorstand: Helmut Eppmann  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 42831-1766, Fax: 040 42731-1707  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)  
Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Bankverbindung:  
Bundesbank Hamburg  
BLZ: 200 000 00  
Kontonummer: 20001562

IBAN = DE12 2000 0000 0020 0015 62  
BIC = MARKDEF1200

### Wanderungen Schleswig-Holsteins mit den neuen Bundesländern seit 1991<sup>a</sup>

Jahr	Zuzüge	Fortzüge	Zuzugs- überschuss
1991	12 423	3 550	8 873
1992	10 434	5 424	5 010
1993	9 641	6 394	3 247
1994	8 830	7 530	1 300
1995	9 574	8 044	1 530
1996	9 631	7 072	2 559
1997	9 777	7 069	2 708
1998	9 858	7 012	2 846
1999	10 298	6 745	3 553
2000	10 985	6 237	4 748
2001	11 935	6 169	5 766
2002	12 337	6 619	5 718
2003	11 128	6 685	4 443
2004	11 008	6 922	4 086
2005	10 058	6 992	3 066
2006	10 236	6 423	3 813
2007	10 551	6 825	3 726
2008	10 595	6 992	3 603
2009	9 708	7 228	2 480
2010	9 384	7 066	2 318
2011	9 140	7 681	1 459
2012	8 447	7 564	883
2013	8 391	7 725	666
2014	8 021	7 799	222
Insgesamt	242 390	163 767	78 623

<sup>a</sup> ohne Berlin

**Kontakt:**

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: [Pressestelle@statistik-nord.de](mailto:Pressestelle@statistik-nord.de)